

## PRESSEINFORMATION

### **Frusano erwartet positive Entwicklung des „Free from“-Markts**

**Gräfelfing bei München, 30. November 2022 – Das Unternehmen Frusano, das sich auf die Produktion und den Vertrieb von fructosearmen und fructosefreien Produkten spezialisiert hat, verzeichnet trotz turbulenter Zeiten stabile Umsätze und zieht eine positive Geschäftsbilanz für das Jahr 2022. Für das kommende Jahr erwartet Ulf Herrmann, Gründer und Geschäftsführer von Frusano, dass die anhaltende Konsumscheu der Verbraucherinnen und Verbraucher den Absatz von Frusano-Produkten aufgrund des speziellen Sortiments eher weniger betreffen wird. Für anhaltendes Wachstum sollen zudem der weitere Ausbau der Internationalisierung sowie die Einführung von Neuprodukten sorgen. Auch dem „Free from“-Markt prognostiziert er weiterhin eine positive Entwicklung. Themen wie „Better for you“ und Low-Fodmap werden sich laut Herrmann in den nächsten Jahren im deutschen Raum immer mehr zum Trend entwickeln.**

„Wir stehen vor noch nie dagewesenen Herausforderungen“, beschreibt Ulf Herrmann, Gründer und Geschäftsführer der Frusano Europe GmbH, die aktuelle Situation in der Lebensmittelbranche. „Rohstoffpreise, Energiekosten, Kosten für Verpackungsmaterial und Transport – in allen Bereichen dreht sich die Preisspirale derzeit nach oben.“ Zwar sei die Situation bei Bio-Rohstoffen aktuell noch besser als bei konventionellen und das Unternehmen werde auf Grund der langjährigen und fair geführten Partnerschaften mit seinen Lieferanten noch ausreichend versorgt. „Dennoch sehen wir dem kommenden Winter mit Anspannung entgegen“, so Herrmann. Als Gegenmaßnahme erhöht das Unternehmen derzeit seine Lagerbestände. Mit beschränktem Erfolg, denn die Haltbarkeit setzt bei Lebensmitteln Grenzen. Nichtsdestotrotz zieht Herrmann eine positive Geschäftsbilanz für 2022: „Unsere Kernmärkte in Deutschland und Österreich sind in diesem Jahr stabil geblieben. In anderen Ländern, wie Spanien und Schweiz, konnten wir ein Wachstum im zweistelligen-Bereich erreichen.“

#### **Herrmann erwartet positive Entwicklung von Frusano für 2023**

Für das kommende Frühjahr erwartet Herrmann eine leichte Entspannung auf dem Rohstoffmarkt, und obwohl er auch im Jahr 2023 mit der anhaltenden Kaufzurückhaltung der Verbraucherinnen und Verbraucher rechnet, sieht er sein Produktsortiment davon weniger betroffen: „Die Kundinnen und Kunden kaufen zwar generell weniger, Menschen mit Unverträglichkeiten greifen jedoch auch weiterhin zu Frusano-Produkten. Wie es weitergeht,

hängt jedoch von der Inflationsentwicklung ab. Da die Kundschaft generell preissensitiv ist, wollen wir auch weiterhin regelmäßig Preisaktionen anbieten.“

Zudem will Herrmann 2023 die Internationalisierung seines Unternehmens weiter vorantreiben: „Unser Ziel ist, dass weltweit jeder Mensch, der sich fructosearm ernähren will, unsere Produkte in seiner Nähe einkaufen kann. Wenn in einem Land Bedarf nach fructosefreien Produkten entsteht, dann gehen wir dorthin. Wir generieren den Bedarf nicht selbst. Wir folgen ihm, weltweit.“ Der Fokus für den Ausbau im Jahr 2023 liegt auf Ländern wie USA, Belgien, Ungarn, Frankreich, Italien, Portugal.

### **Frusano-Produkte liegen im Trend**

„Free-from ist weiterhin ein Trend und wird sich positiv entwickeln“, prognostiziert Herrmann. „‚Better for you‘ ist auch ein großes Thema und Low-Fodmap wird sich in den nächsten Jahren im deutschen Raum immer mehr zum Trend entwickeln.“ Daher setzt das Unternehmen auch weiterhin auf die Entwicklung neuer Produkte.

Das Frusano-Sortiment ist mit mittlerweile 90 Produkten breit aufgestellt und umfasst alle Warengruppen, in denen gesüßt wird. Von verschiedenen Schokoladen-Sorten, Gummibären und Bonbons über süße Aufstriche, Cerealien bis hin zu Nachspeisen, Backwaren und Snacks werden alle Warengruppen, die klassischerweise viel Zucker enthalten, abgedeckt. Auch Getränke und Würzsaucen, wie Ketchup, BBQ-Sauce und Mayo sind Teil des Sortiments. Alternative Süßungsmittel, Vitalstoffe und Probiotika runden das vielseitige Produktangebot ab. „Wir entwickeln laufend neue Produkte, denn Innovation ist Teil unserer DNA. Ein starker Fokus lag und liegt daher weiterhin auf der Einführung von Neuprodukten, um unseren Kundinnen und Kunden in jeder Warengruppe eine verträgliche ‚Frei von‘-Alternative bieten zu können. Aktuell arbeiten wir an weiteren Keksen, Müsli-Riegeln und Salatsaucen.“

Auf der Bio-Fach Mitte Februar 2023 will das Unternehmen verschiedene Line-Extender präsentieren, die sukzessive im Verlauf des kommenden Jahres in den Markt eingeführt werden sollen. Darunter eine Bio Nougat-Schokolade, Bio Cranberry Müsliriegel und Bio Brownies. Zum Sommer ist ein neues Bio-Eispulver geplant und für die Weihnachtssaison eine Variante der beliebten Weihnachtsmänner aus Vollmilchschokolade.

### **Weiterführende Informationen unter:**

**Webseite:** [www.frusano.com/de/](http://www.frusano.com/de/)

**Online-Shop:** [www.frusano.com/shop/de/](http://www.frusano.com/shop/de/)

## Bildmaterial



**Bildunterschrift:** Ulf Herrmann, Geschäftsführer von Frusano.  
**Dateiname:** Ulf Herrmann\_Geschaefstfuehrer.jpg (1 MB)  
**Quellenangabe Foto:** Quellenangabe Foto: Frusano  
**Nutzung:** Abdruck zur Illustration der redaktionellen Berichterstattung. Nur im Zusammenhang mit Informationen zu Marke, Produkten und dem Unternehmen Frusano zu verwenden.

## Über Fructose-Malabsorption und hereditäre Fructose-Intoleranz

Bei der **Fructose-Malabsorption** vermindert ein Defekt im Transportsystem des Dünndarms die Fähigkeit, Fructose aufzunehmen. Betroffene müssen bei Vorliegen einer Fructose-Malabsorption auf eine fructosearme Ernährungsweise achten.

Eine **hereditäre Fructose-Intoleranz (HFI)** ist eine sehr seltene, angeborene Störung des Fructose-Stoffwechsels, die zu schweren Leber- und Nierenschädigungen sowie Hypoglykämien (Unterzuckerungen) führt. Im Gegensatz zur Fructose-Malabsorption genügt bei der HFI eine fructosearme Diät nicht, es muss lebenslang streng fructosefrei (< 1 Gramm Fructose/Tag) gegessen werden.

## Über Frusano

Im Jahr 2006 gründete Ulf Herrmann die Frusano Europe GmbH mit Hauptsitz in Gräfelfing bei München, die auf die Produktion und den Vertrieb von fructosearmen und fructosefreien Lebensmitteln spezialisiert ist. Fast alle Produkte sind zudem bio, vegan, lactose- und glutenfrei. Sie eignen sich also nicht nur für Betroffene von Fructose-Malabsorption oder hereditärer Fructose-Intoleranz, sondern können teilweise bei weiteren Unverträglichkeiten, beim Reizdarmsyndrom, einer low-FODMAP-Diät sowie einer veganen Ernährungsweise bedenkenlos verzehrt werden. Dank besonderer Herstellungsverfahren und großem Innovationswillen bietet das Unternehmen eine breite Produktpalette und ist Marktführer im Segment für fructosearme und fructosefreie Lebensmittel. Geschmack, 100 % garantierte Verträglichkeit und Transparenz stehen bei allen Produkten stets im Mittelpunkt. Mit weiteren Standorten in Berlin und Barcelona vertreibt der erfolgreiche Mittelständler seine Produkte neben den Kernmärkten in Deutschland, Österreich und der Schweiz mittlerweile auch in Südeuropa, Süd- und Lateinamerika, dem Nahen Osten, Asien sowie den USA.

---

### Weitere Informationen können Sie gerne anfordern bei:

kommunikation.pur GmbH, Christina Krumpoch, Sendlinger Straße 31, 80331 München

Telefon: +49.89.23 23 63 46, Fax: +49.89.23 23 63 51, E-Mail: [krumpoch@kommunikationpur.com](mailto:krumpoch@kommunikationpur.com)